

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N<sup>o</sup> 55.

Dienstag, den 24. Februar.

1846.

Morgen Mittwoch den 25. Februar, Abends 6 Uhr,

ist öffentliche Sitzung der Stadtverordneten alhier im gewöhnlichen Locale.  
Zur Berathung kommt darin der Haushaltplan pro anno 1846.

### Befanntmachung.

Die Herren Professoren und übrigen akademischen Dozenten werden an durch veranlaßt, die Ankündigungen der Vorlesungen, welche sie im nächsten Sommer-Semester zu halten und wie sie solche in dem Lectiōns-Cataloge angezeigt wissen wollen, bei dem Redacteur desselben, Herrn Dr. Schletter (am untern Part Nr. 10), binnen 14 Tagen und unfehlbar bis zum

25. Februar 1846

in der gewöhnlichen Form, mit der Bemerkung, zu welchen Stunden die Vorlesungen statt finden und ob solche publice oder privatim gehalten werden sollen, einzusenden.

Leipzig, den 9. Februar 1846.

Der Rector der Universität.  
Dr. Ludwig von der Pfordten.

### Börse in Leipzig, am 23. Februar 1846.

#### Course im 14 Thaler-Fusse.

		Angeb.	Ger.			Angeb.	Ger.			Angeb.	Ger.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	—	140 $\frac{1}{2}$	And. ausl. Ld'or à 5 $\frac{1}{2}$ nach gering. Ausmünzungs-Fusse auf 100	—	11 $\frac{1}{2}$ *)	—	K. S. erbl. Pfand-briefe à 3 $\frac{1}{2}$ % v. 500 . . .	—	99 $\frac{1}{2}$	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	—	102 $\frac{1}{2}$	Holland. Duc. à 8 $\frac{1}{2}$ % . . . do.	—	6 $\frac{1}{2}$ f)	—	do. . . 3 $\frac{1}{2}$ %	—	100 $\frac{1}{2}$	—
Berlin pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	—	99 $\frac{1}{2}$	Kaiserl. do. do. . . do.	—	6 $\frac{1}{2}$ t)	—	do. . . 3 $\frac{1}{2}$ %	—	102 $\frac{1}{2}$	—
Bremen pr. 100 $\frac{1}{2}$ Ld'or. à 5 $\frac{1}{2}$ % . . . . .	k. S. 2 Mt.	—	111 $\frac{1}{2}$	Breslau do. do. . . à 65 $\frac{1}{2}$ As do.	—	6 $\frac{1}{2}$	—	Leipzig-Dresdner Eisenb.-Part. Obligations à 3 $\frac{1}{2}$ % pr. 100	—	—	100
Breslau pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	—	99 $\frac{1}{2}$	Passir . do. do. . . à 65 As do.	—	6 $\frac{1}{2}$	—	K. Preuss. Staats-Schuld-Scheine à 3 $\frac{1}{2}$ % in Pr. Cour. . . pr. 100	—	—	98
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. . . . .	k. S. 2 Mt.	—	57 $\frac{1}{2}$	Conv. Species u. Gulden . . . do.	—	—	—	Hamburg Feuer-Cass.-Anl. à 3 $\frac{1}{2}$ % (300 Mk. B. = 150 $\frac{1}{2}$ ) . . . . .	—	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	—	151 $\frac{1}{2}$	idem 10 und 20 Kr. . . do.	—	3 $\frac{1}{2}$	—	R. R. Oestr. Met. à 5 $\frac{1}{2}$ % pr. 150 fl. C. do. do. . . à 4 $\frac{1}{2}$ % do. do. do. do. . . à 3 $\frac{1}{2}$ % do. do.	—	—	115 $\frac{1}{2}$
London pr. 1 £ Sterl.	k. S. 3 Mt.	6. 25 $\frac{1}{2}$	—	Gold pr. Mark fein Cöln . . do.	—	—	—	do. do. . . à 3 $\frac{1}{2}$ % do. do.	—	—	78 $\frac{1}{2}$
Paris pr. 300 Francs	k. S. 2 Mt. 3 Mt.	—	80 $\frac{1}{2}$ 80 $\frac{1}{2}$ 80	Silber . do. do. . . do.	—	—	—	Lauf. Zins. à 103 $\frac{1}{2}$ im 14 $\frac{1}{2}$ Fuss.	—	—	—
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 Kr.	k. S. 2 Mt. 3 Mt.	—	103 $\frac{1}{2}$ —	Staatspapiere, Actien etc., exclusive Zinsen.	—	—	—	Wien B.-A. pr. St. excl. l. Z. à 103 $\frac{1}{2}$	—	—	—
Augustd'or à 5 $\frac{1}{2}$ % à $\frac{1}{2}$ Mk. Br. u. à 12 R. 8 Gr. . . . auf 100	—	—	—	K. Sächs. Staatsp. (v. 1000 u. 500 $\frac{1}{2}$ à 3 $\frac{1}{2}$ % im 14 $\frac{1}{2}$ F. kleinere . . .	—	94 $\frac{1}{2}$	—	Leipziger Bank-Actien à 250 excl. Zinsen pr. 100 . . . . .	—	—	185 $\frac{1}{2}$
Preuss. Frd'or à 5 $\frac{1}{2}$ % idem . do.	—	—	—	Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3 $\frac{1}{2}$ % im 14 $\frac{1}{2}$ F. {v. 1000 u. 500 $\frac{1}{2}$ kleinere . . .	—	98 $\frac{1}{2}$	—	Leipzig-Dresdner Eisenb.-Action à 100 $\frac{1}{2}$ excl. Zinsen pr. 100	—	129 $\frac{1}{2}$	—
				K. Preuss. St.-Cr. Cassen-Scheine à 3 $\frac{1}{2}$ % im 20 fl. F. {v. 1000 u. 500 $\frac{1}{2}$ kleinere . . .	—	95 $\frac{1}{2}$	—	Sächs.-Bair. Eisenb.-Act. à 100 excl. Zinsen . . . pr. 100	—	99	—
				Leipziger Stadt-Obligations à 3 $\frac{1}{2}$ % im 14 $\frac{1}{2}$ F. {v. 1000 u. 500 $\frac{1}{2}$ kleinere . . .	—	94 $\frac{1}{2}$	—	S.-Schles. Eisenb.-Action à 100 excl. Zinsen . . . pr. 100	—	105	—
								Chemnitz-Riesener Eisenb.-Act. excl. Zinsen . . . pr. 100	—	92 $\frac{1}{2}$	—
								Lübau-Zittauer Eisenb.-Action excl. Zinsen . . . pr. 100	—	—	82 $\frac{1}{2}$
								Magdeb.-Leipz. Eisenbahn-Act. à 100 $\frac{1}{2}$ excl. Zinsen pr. 100	—	—	175 $\frac{1}{2}$

### Ankündigung.

Das Publicum ist bereits unterm 26. Januar d. J. davon in Kenntniß gesetzt worden, daß die unterzeichnete Anstalt 6 Individuen angestellt und mit den erforderlichen Apparaten ausgerüstet hat, um die Reinigung von Kleidern und Schuhwerk Vorübergehender in den frequentesten Straßen auf Verlangen zu besorgen. Die Zahl ist nun auf 12 vermehrt worden, von denen 3 an den drei Bahnhöfen zur Zeit des Abganges und der Ankunft der Züge stationirt und die übrigen sonst auf passende Weise über die Stadt und Vorstädte vertheilt sind. Ihr Apparat trägt die Bezeichnung „**Städtische Anstalt für Arbeitsnachweisung. Für einmalige Dienstleistung 5 Pfennige.**“ Sie sind mit einer Instruktion versehen, die sie auf Anforderung einem Jeden, der ihren Dienst in Anspruch nimmt, vorzuzeigen haben. Etwaige Beschwerden über unhöfliches Betragen dieser Leute, mangelhafte Ausführung der Arbeit u. s. w. bittet man unter Angabe der Nummer des Betreffenden bei der Anstalt gefälligst zur Anzeige bringen zu wollen.

Leipzig, den 21. Februar 1846.

Städtische Anstalt für Arbeitsnachweisung.